

Bedienungsanleitung / Montagevorschrift

V.2017-001

Niederspannungs-Stromwandler

Baureihen

EASKL19.34 / EASKL31.34

Messbereiche:

Primärstrom: 80 ... 600A AC

Sekundärstrom: 1A oder 5A



Hinweis

Zur Gewährleistung der Betriebssicherheit des Gerätes, sowie zur Sicherstellung der angegebenen Geräteeigenschaften, machen Sie sich bitte vor dessen Erstinbetriebnahme mit nachfolgender Bedienungsanleitung vertraut.

Eine aktuelle Version dieses Datenblattes finden Sie auch auf unserer Homepage www.mbs-ag.com.

Funktionsbeschreibung

Stromwandler der EASKL Baureihe sind für ausschließlichen Einsatz in ABB-Schaltleisten der Typenreihen ZLBM bzw. ZHBM bestimmt. Ihr Einsatz darf nur nach Montage der im Lieferumfang der Schaltleiste enthaltenen Wandlerabdeckungen erfolgen. Die Wandler sind für den Anschluss an Elektrizitätszähler bestimmte Zusatzeinrichtungen. Sie dienen der Anpassung der primären Messgröße, an die Eingangs-Nenngrößen des angeschlossenen Energiezählers. Auf Grund ihres induktiven Messprinzips, eignen sich diese Stromwandler ausschließlich zur Strommessung in Wechselstromnetzen.



MBS AG & Co. KG
Eisbachstraße 51
74429 Sulzbach-Laufen
Tel. +49 7976 9851-0
Fax. +49 7976 9851- 90

Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden darf eine Installation und Inbetriebnahme nur von unterwiesenem, sachkundigem Personal ausgeführt werden. Die Bauart der Geräte ist für den ausschließlichen, integrierten Einbau in ABB Schaltleisten der Typen ZLBM1..ZLBM3 bzw. ZLBM00 bestimmt.

Die Installation / Inbetriebnahme der Stromwandler darf durch sachkundiges Personal im spannungslosem Zustand der Schaltleiste erfolgen!

Gefahr eines elektrischen Schlages!

Bei nichtbelasteten (offenen) Sekundärkreis des Wandlers, werden an den Sekundärklemmen gefährliche Spannungen induziert. Die auftretenden Spannungswerte stellen eine Gefahr für Personen, sowie die Funktionssicherheit des Wandlers dar. Ein „Offenbetrieb“, das heißt ein Betrieb des Stromwandlers ohne sekundäre Beschaltung, ist untersagt.

Technische Spezifikationen

Primäre Bemessungsstromstärken:

EASKL 19.34 80 ... 160 A AC

EASKL 31.34 200 ... 600 A AC

Sekundäre

Bemessungsstromstärken: 5A oder 1A

Genauigkeitsklassen: 0,5; 0,5S

Überstrombegrenzungsfaktor: FS5

Bemessungsfrequenz: 50Hz

Thermische-Bemessungs-

Dauerstromstärke I_{cth}: 1,2 x I_n

Thermische-Bemessungs-

Kurzzeitstromstärke I_{th}: 60 x I_n, 1 s

Arbeitstemperaturbereich: -5°C ≤ θ ≤ +40°C;

0...95% relative Feuchte, keine Betauung!

-25°C ≤ θ ≤ +70°C

Rahmenklemme

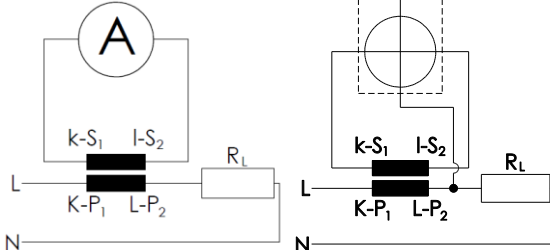
max. 4,0mm²

Abisolierlänge: 5...8 mm

Eingehaltene Normen: DIN EN 61869-1 (4/2010)

DIN-EN 61869-2 (7/2013)

Isolierstoffklasse:



Messschaltung

Zählerschaltung, einphasig

Isolationseigenschaften

Max. Spannung für elektrische

Betriebsmittel Um: Um ≤ 0,72 kV, Ueff

(max. Leiter-Leiter-Spannung)

Gemäß IEC 61010-1 unter

nachfolgenden Bedingungen: Überspannungskategorie III

Verschmutzungsgrad 2

Heterogenes elektr. Feld

Bemessungs-Stehwechselspannung

(Isolations-Prüfspannung

Primärleiter gegen Messausgang): 3 kV, Ueff, 50 Hz, 1 min.

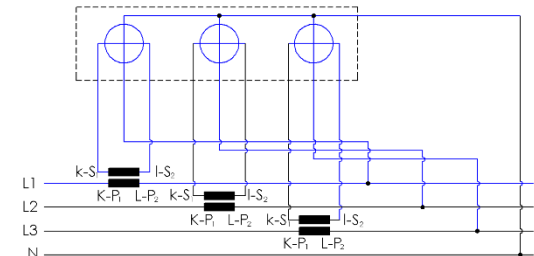
Recycling

- Wenn das Produkt das „Ende seine Lebensdauer“ erreicht hat, muss es fachgerecht recycelt werden!
- Altgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden!
- Gegebenenfalls einen Abfallberater fragen!

Zubehör:



Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit den geltenden Normen (IEC 61010, DIN EN 61869-1/2) entwickelt und gefertigt und entspricht den Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU



Zählerschaltung, dreiphasig

Installation

1. **Überprüfen Sie die Spannungsfreiheit der Anlage!**
2. Installieren Sie den / die Stromwandler auf den Primärleiteranschlüssen der Schaltleiste.
3. **Beachten Sie die Installationshinweise des Schaltleistenherstellers.**
4. Stellen Sie die elektrischen Anschlüsse des Sekundärkreises her. Bitte beachten Sie die auf Seite 1 gezeigten Anschlussbilder.
5. Achten Sie auf einen phasenrichtigen Anschluss der Sekundär-Leitungen. Beachten Sie hierzu bitte die am Gehäuse angebrachten Anschlusskennzeichnungen.
6. Kontrollieren Sie den festen Sitz aller elektrischen Verbindungen!
7. **Decken Sie den Einbaubereich der Stromwandler mit der im Lieferumfang der Schaltleiste enthaltenen Abdeckung ab. Bringen Sie die, dem Wandler beigefügte, Sicherungsmarke gemäß Abb. 1 an. Achten Sie auf Übereinstimmung der Prüfnummern von Stromwandler und Sicherungsmarke!**
8. Eine Wiederinbetriebnahme der Anlage darf erst nach Überprüfung aller elektrischen Verbindungen erfolgen.
9. **Beachten Sie die Forderungen der PTB-Bekanntmachung Nr.3729.**
10. **Bringen Sie hierzu, das dem Wandler beigefügte Duplikat des Leistungsschildes, im von außen sichtbarem Bereich der Schaltleiste an.**

Abbildung 1: Sicherung Wandlerinstallation



Sicherungsmarke

